

Unternehmensgestaltung – Beratung mit Biß!



Netzwerk sorgt in Unternehmen und Kommunen für eine zukunftsweisende Struktur

Wo drücken die Probleme am heftigsten? Bei großen Unternehmen? Die leisten sich einen Unternehmensberater und zahlen für dessen Leistung sechs- bis siebenstelligen Summen. Alle offenen Fragen gelöst? Sie sollten jedenfalls gelöst sein. Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sind häufig nicht in der Lage, solche Honorare für einen Berater aufzubringen. Die Insolvenzen der jüngeren Vergangenheit zeigen deutlich, dass hier ein Defizit besteht.

Um diese Lücke zu schließen, hat die UGH Klaus Höfgen ein Netzwerk gegründet, das nun ein Feuerwerk von Kreativität abbrennt! Das Netzwerk setzt sich aus Generalisten und Spezialisten unterschiedlicher Fachbereiche zusammen. Dazu gehören Organisatoren, Analytiker, Bauingenieure, Hard- und Software-Fachleute, Steuerberater und Angehörige anderer Fachrichtungen. Lösungen für die Probleme der KMU werden mit dieser Unterstützung jetzt auch finanziell realistisch. Die Frage nach dem „wie“ beantworten die nordhessischen Unternehmensgestalter verblüffend einfach: Nach drei Tagen haben die Netzwerker der UGH den IST-

Zustand erfasst. Man beurteilt das Unternehmen nach Betriebsplanung, Ablauforganisation und betriebswirtschaftlichen Aspekten. Dann zieht man sich wieder in die eigenen Gemächer zurück und beginnt ein 12 Monate dauerndes Auswerten des laufenden Geschäftes aus den Büros der UGH heraus, wobei nach Bedarf Korrekturmaßnahmen eingeleitet werden. Der Beratungsaufwand (und damit auch das Honorar!) bleibt überschaubar und der Effekt für das Unternehmen dennoch hoch.

Weitere Lücken haben die Netzwerk-Teilnehmer bei kommunalen Haushalten ausgemacht und verfolgen nun die Absicht, auch diese zu schließen. Der Spielraum für Entscheidungen der Kommunen hat sich verringert, so dass die verantwortlichen Kommunalpolitiker immer mehr Anlass sehen, die Netzwerker der UGH ins Rathaus zu holen, die sich in das Ziel der Haushaltskonsolidierung vertiefen und erst dann ihren Job beenden, wenn eine tragfähige Lösung gefunden ist. Gefragt ist weniger die formale Haushaltstechnik als vielmehr die inhaltliche Lösung, die einer umfangreichen Erfahrung entspringt und teilweise gravierende Einsparungen ermöglicht.

Und dann gibt es die klassischen Frage- und Aufgabenstellungen bei den unterschiedlichsten Unternehmen. Will ein Unternehmer investieren, will er sein Unternehmen effizienter machen oder sendet er einen eindringlichen Hilferuf aus – die Lösung bringt das Netzwerk der UGH in Form von Projektmanagement, betriebswirtschaftlichem Consulting, Unternehmensstruktur, Crash-Studien, Baumanagement und Bauconsulting, Prozessoptimierung sowie Prozess- und Organisationsmanagement – je nach Problem- und Aufgabenstellung. Dabei ist die Netzwerkleistung größer als die Summe der Einzelleistungen. Dies liegt nicht allein an der fachlichen Kompetenz, sondern auch an dem festen Biß, den die UGH-Netzwerker bei ihrer Arbeit entwickeln. Sie bauen nicht nur Konzepte auf, sondern dokumentieren ihre volle Stärke bei der Realisierung zum Nutzen des Auftraggebers!

*Der erste Schritt zu einer Lösung geht über
UGH Klaus Höfgen Unternehmensgestaltung
Raiffeisenstr. 3 • 34260 Kaufungen
Tel. 0 56 05 - 92 43 55 • Fax. 92 43 56
www.klaus-hoefgen.de • ugh@klaus-hoefgen.de*